

Protokoll

Fachgruppentreffen der DGPuK-Fachgruppe „Visuelle Kommunikation“

Universität Mainz

**10. Mai 2013, 13:30 bis 14:00 Uhr
Konferenzraum K4**

Anwesende Mitglieder der Fachgruppe: Stephanie Geise, Elke Grittmann, Klaus Klamps, Katharina Lobinger, Marion G. Müller, Karl. N. Renner
Gäste: Klaus Arnold, Sebastian Gerth, Michael Grimm, Marlies Klamt, Doreen Reifegerste

Protokoll: Katharina Lobinger, Stephanie Geise

Top 1: Begrüßung & Tagesordnung

Stephanie Geise und Katharina Lobinger begrüßen die anwesenden Mitglieder und Freunde der Fachgruppe Visuelle Kommunikation.

Die Tagesordnung wird von den Teilnehmern ohne Änderungen angenommen.

Top 2: Bericht der beiden Fachgruppensprecherinnen

Die Fachgruppensprecherinnen berichten über aktuelle Entwicklungen aus DGPuK, insbesondere über das am Vortag stattgefundenene Treffen der DGPuK-FachgruppensprecherInnen mit dem DGPuK-Vorstand, auf dem aktuelle Themen wie die Nachwuchsförderung der DGPuK sowie der Fachgruppen, der Umgang mit Plagiaten, der Reviewprozess zu den Fachgruppen- und Jahrestagungen sowie die Diskussion um die Empfehlung zum CHE-Ranking im Mittelpunkt standen.

Für die Fachgruppe sind die Diskussion um den Review-Prozess sowie die Aktivitäten zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses von besonderem Interesse. Zum ersten Punkt wird ein Stimmungsbild der anwesenden Mitglieder eingeholt; diese äußern ihre Zustimmung und weitgehende Zufriedenheit mit dem gegenwärtigen Review-Verfahren der Fachgruppe Visuelle Kommunikation (Reviewprozess anhand von 5 vordefinierten Kriterien, Transparenz über die Ergebnisse sowie Kommunikation des fachlichen Feedbacks der Reviewer an die Einreichenden).

Zum zweiten Punkt, der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses der Fachgruppe, berichten Stephanie Geise und Katharina Lobinger vom positiven Feedback auf das Verfahren zur Auswahl sowie die Verleihung des *Best-Paper-Awards für NachwuchswissenschaftlerInnen der Fachgruppe*; dieser soll auch im November 2013 in Bremen verliehen werden.

Die Mitgliederzahl ist seit der Fachgruppensitzung im November in Berlin (damals 115) erneut angestiegen. Die Fachgruppe hat und 122 Mitglieder und über 150 sogenannte „Freunde“, darunter auch unsere NachwuchswissenschaftlerInnen, die im Moment noch nicht Mitglieder der DGPuK sind, dies aber in Zukunft werden möchten

Top 3: Publikationen

Die Vorbereitungen zur Publikation des Tagungsbands zur Fachgruppentagung 2012 mit dem Titel „Visual Framing“ laufen mittlerweile auf Hochtouren. Bereits im März wurden die BeitragsautorInnen angefragt und eine genaue Zeitplanung für die Konzeption und Bearbeitung der Publikation erarbeitet. Der Band wird 15 Beiträge enthalten, darunter auch der mit dem Best Paper Award für Nachwuchswissenschaftler ausgezeichnete Beitrag von Christian von Sikorski und Mark Ludwig. Die Publikation des Bandes 2013 wird wieder im etablierten Themenbereich „Visuelle Kommunikation“ des Herbert von Halem Verlags erscheinen, in dem auch die bisherigen Fachgruppenbänden publiziert wurden.

Wir möchten uns bei allen AutorInnen und vor allem auch beim Verlagsteam von Herbert von Halem für die wunderbare Zusammenarbeit bedanken. Wir sind zuversichtlich, dass es dank dieser tollen Unterstützung bereits zum zweiten Mal in Serie gelingen wird, den Tagungsband innerhalb eines Jahres fertigzustellen und somit im Rahmen der Fachgruppentagung im November 2013 in Bremen zu präsentieren.

Klaus Kamps verweist in diesem Rahmen auch noch einmal auf die Publikationsmöglichkeit im peer-reviewten Fachjournal *SCM* und zwar sowohl im Rahmen einer individuellen Publikation als auch in Form eines möglichen Sonderhefts, das in Gast-Herausgeberschaft der Fachgruppe initiiert werden könnte, um z. B. ausgewählte Beiträge einer Tagung gebündelt zusammenzustellen. Diese Publikationsmöglichkeiten werden diskutiert; ein Stimmungsbild wird dazu eingeholt. Die Fachgruppe ist sich einig, dass die bisherige *Serie an Tagungsbanden im von Halem-Verlag* ein wichtiges Publikationsforum und „Flagschiff“ der Fachgruppe ist, die auch für die Außenwahrnehmung wichtig ist. Dies schließt eine Publikation von Beiträgen in Form eines Sonderhefts nicht aus; diese soll nach gegenwärtigem Stand einen Tagungsband aber nicht ersetzen.

Top 4: Bericht zum Methodenworkshop vom 08.05.2013

Im Vorfeld zur DGPuK-Jahrestagung fand der gemeinsam mit der Ad-Hoc-Gruppe Werbekommunikation der DGPuK veranstaltete Methodenworkshop zum Thema „*Das Potential von (Bild-)Sortierstudien für die Kommunikations- und Medienwissenschaft: Methodik, Anwendung, Auswertungsverfahren*“ statt. Der Workshop wurde finanziell durch die Restmittel der DGPuK aus dem Jahr 2012 gefördert. Der besondere Fokus des Workshops lag auf der Umsetzung (d.h. der Konzeption von Sortierstudien) sowie der Analyse der gewonnenen Daten, da Sortierstudien besondere bzw. besonders adaptierte Auswertungsverfahren erfordern. Neben der kompakten Vermittlung von Methodenwissen war der Workshop auch als Forum des wissenschaftlichen Austausches konzipiert.

Er beinhaltet die Möglichkeit zur Präsentation eigener Sortierstudienprojekte bzw. Projektideen mit ausführlichem Feedback durch MethodenexpertInnen Insgesamt nahmen 18 For-

scherInnen am Workshop teil. NachwuchswissenschaftlerInnen, die sich mit einer einschlägigen Projektidee in Form eines Exposés bewarben, wurde die Kursgebühr von 65 Euro erlassen und lediglich eine Verpflegungspauschale in Höhe von 10 Euro berechnet. Vier NachwuchswissenschaftlerInnen nutzen diese Gelegenheit und erhielten im Rahmen des Workshops Feedback zu ihren Projektideen.

Götz Kaufmann und Stefanie Algermissen gaben detaillierte Einblicke in die Durchführung und Darstellung von Card-Sorting und Q-Sort Studien.

Top 5: Planung der Fachgruppentagungen 2013 & 2014

Für die beiden kommenden Fachgruppentagungen konnten jeweils spannende Kooperationspartner gewonnen werden:

Vom 21. bis 23. November 2013 findet die Fachgruppentagung 2013 zum Thema „*Visualisierung und Mediatisierung*“ in Bremen statt. Die Tagung setzt sich u.a. mit gegenwärtigen Visualisierungstendenzen und den vielfältigen Formen bildbasierten Handelns auseinander. Dies erscheint uns äußerst wichtig, da die Visualisierung medialer und sozialer Umgebungen einen integralen Teilaspekt des Mediatisierungsprozesses darstellt. Wir freuen uns deshalb besonders, dieses aktuelle Thema in Bremen in *Kooperation mit dem DFG-Schwerpunktprogramm 1505 «Mediatisierte Welten»* behandeln zu können. Die Einreichfrist für Abstracts läuft noch bis 3. Juni 2013. Im Rahmen der Fachgruppentagung wird wieder der Best-Paper-Award zur Würdigung herausragender Beiträge von NachwuchswissenschaftlerInnen vergeben (s.o.).

Die Fachgruppentagung 2014 findet in *Kooperation mit Fachgruppe Kommunikationsgeschichte*, auf Einladung von Klaus Arnold in Trier statt. Dadurch ändert sich auch der Tagungszeitpunkt. Die Tagung findet von 2. bis 4. April 2014 statt. Thematisch wird sich die Tagung mit der Entwicklung der visuellen Massenkommunikation beschäftigen. Der Call wird in den nächsten Monaten ausgearbeitet.

Top 7: Website, Mission Statement

Die Fachgruppensprecherinnen legen den Vorschlag für ein *Mission Statement* vor, das u.a. im Webpace der Fachgruppe publiziert werden soll. Ziel ist, das Mission Statement gemeinsam vorzubereiten und auf der Jahrestagung 2013 in Bremen zu beschließen. Die Vorlage wird von den anwesenden Fachgruppenmitgliedern diskutiert. Kleiner Änderungswünsche werden aufgenommen. Marion G. Müller hatte ihm Vorfeld zur Fachgruppensitzung ihre Änderungskommentare schriftlich mitgeteilt. Diese wurden ebenfalls eingearbeitet. Die überarbeitete Version wird in einem Newsletter und gemeinsam mit der Einladung zur Fachgruppensitzung in November in Bremen allen Mitgliedern in der überarbeiteten Version erneut zugesandt.

Im vergangenen Jahr wurde die *DGPuK-Website* einem umfassenden Relaunch unterzogen. Sie bietet den Fachgruppen nun völlig neue Funktionalitäten. Daraus entstehen zahlreiche Synergien, die auch für die Fachgruppe Visuelle Kommunikation in Zukunft nutzbar gemacht werden sollen, wie bereits im Rahmen der Fachgruppensitzung in Berlin besprochen und angekündigt wurde. Die Migration der Online-Inhalte der bisherigen Fachgruppenseite auf die DGPuK-Seite sind mittlerweile größtenteils abgeschlossen. Die aktuellen Informationen der Fachgruppe sind daher ab sofort unter <http://www.dgpuk.de/fachgruppenad-hocgruppen/visuelle-kommunikation/> abrufbar. Die Fachgruppensprecherinnen weisen in diesem Zusammenhang erneut auf die Möglichkeit hin, aktuelle Publikationen von Fach-

gruppenmitgliedern auf dieser Seite zu präsentieren. Dazu reicht eine einfache Mitteilung per Mail an Stephanie Geise oder Katharina Lobinger

Top 8: Nächstes Fachgruppentreffen & Sonstiges

Die nächste Fachgruppensitzung findet im Rahmen der Fachgruppentagung in Bremen (21.-23. November 2013) statt. Eine Einladung wird rechtzeitig versandt.

Mai, 2013

Stephanie Geise, Katharina Lobinger